

NIEDERSCHRIFT



**Kreisstadt
Friedberg (Hessen)**

Gremium	Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur
Sitzungsnummer	JSSSK/003/11-16
Sitzungsdatum	Dienstag, den 27.09.2011
Sitzungsbeginn	18:38 Uhr
Sitzungsende	19:00 Uhr
Ort	Sitzungssaal Gebäude I, Raum 001, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Julian Stey

Mitglieder

Frau Julia Cellarius
Herr Ralf Georg Messerschmidt ab Top 2 (vertreten durch Herrn Ertl bis Top 1)
Frau Martina Pfannmüller
Frau Rebecca Riesener
Frau Elisa Scaramuzza
Frau Sabine Schäfer
Herr Erich Wagner
Frau Sybille Wodarz-Frank

Schriftführerin

Frau Laura Schräbler

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Frau Claudia Eisenhardt
Herr Achim Güssgen-Ackva
Herr Benjamin Ster

Mitglieder des Magistrates

Herr Stadtrat Dirk Antkowiak

Verwaltung

Frau Nicola Schlerf;
Leiterin der Kindertagesstättenverwaltung

Ausschussvorsitzender Stey eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Ausschussmitglied Schäfer beantragt, den Tagesordnungspunkt

3	11-16/0067	Antrag der CDU-Fraktion vom 15. August 2011; hier: Wiedereinführung der Sportlehrungen
---	------------	---

von der Tagesordnung abzusetzen, weil noch Beratungsbedarf bestehe.

Ausschussvorsitzender Stey lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 6 Nein 3 Enthaltung 0

Somit lautet die geänderte Tagesordnung wie folgt:

Tagesordnung:

TOP	DS-Nr.	Titel
1	06-11/1417-1	Erhöhung der Freistellungsstunden für Leiterinnen der Kindertagesstätten hier: Aufhebung des Sperrvermerkes für zwei Stellen
2	11-16/0077	Verlängerung der Öffnungszeit in der Kindertagesstätte Rappelkiste (Dorheim)
3		Verschiedenes
3.1		Verschiedenes; Besuch Kitas
3.2		Verschiedenes; Vorlage der Protokolle bei Ausschusssitzungen

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1.	06-11/1417-1	Erhöhung der Freistellungsstunden für Leiterinnen der Kindertagesstätten hier: Aufhebung des Sperrvermerkes für zwei Stellen
-----------	---------------------	---

Frau Schlerf erklärt, dass der Titel der Beschlussvorlage irreführend ist, weil die Vorlage nicht die Aufhebung eines Sperrvermerkes, sondern die Schaffung von zwei zusätzlichen Stellen zum Inhalt hat. Sie trägt den Sachverhalt vor. Ausschussmitglied Riesener erklärt, dass der Beschlussvorschlag unterstützt wird.

Ausschussmitglied Wagner bittet um Erläuterung der Aufgaben nach § 8a SGB VIII (Kindeswohlgefährdung). Frau Schlerf erklärt, dass die Kindertagesstätten seit 2008 verpflichtet sind, das Jugendamt einzuschalten, sobald sie eine Kindeswohlgefährdung vermuten. Voran gehen Gespräche mit den betreffenden Eltern, um eventuelle Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Beschluss:

Zwei zusätzliche Stellen nach TVöD – S6 werden im Stellenplan B des Haushaltes 2012 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

2.	11-16/0077	Verlängerung der Öffnungszeit in der Kindertagesstätte Rappelkiste (Dorheim)
-----------	-------------------	---

Frau Schlerf erläutert den Sachverhalt. Frau Wodarz-Frank spricht sich für die Unterstützung des Beschlussvorschlages aus.

Beschluss:

Der Verlängerung der Öffnungszeiten in der Kindertagesstätte Rappelkiste (Dorheim) von 14.30 Uhr auf 16.30 Uhr wird zugestimmt.

Die benötigte zusätzliche Stelle nach TVöD – S6 wird im Stellenplan B für den Haushalt 2012 eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

3.	Verschiedenes
-----------	----------------------

3.1.	Verschiedenes; Besuch Kitas
-------------	--

Ausschussvorsitzender Stey unterrichtet die Mitglieder von seinem Vorhaben, die Kitas mit dem Ausschuss in den frühen Abendstunden zu besuchen. Von mehreren Seiten wird jedoch geraten, den Besuch zu einem Zeitpunkt anzusetzen, zu dem noch Betrieb in den Kitas ist.

3.2.	Verschiedenes; Vorlage der Protokolle bei Ausschusssitzungen
-------------	---

Ausschussmitglied Wagner bittet um Klärung, ob Protokolle künftig zur nächsten Sitzung vorliegen und ob darüber beschlossen werden kann.

Magistratsmitglied Antkowiak und Ausschussmitglied Pfannmüller erklären, dass über die Niederschrift nicht abgestimmt wird, sondern dass sie im neuen System von jedem eingesehen werden kann. Bei Änderungswünschen sei das in der nächsten Ausschusssitzung anzuzeigen.

Die Ausschussmitglieder wünschen, dass das Protokoll an alle Mitglieder in Papierform verschickt wird bis das neue System einsatzbereit ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Vorsitzender Stey die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

gez.: Stey
(Vorsitzender)

gez. Schröbler
(Schriftführerin)